



ANTI-KALK-TABS

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 14.03.2007

Seite 1 von 6

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: ANTI-KALK-TABS

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Wasserenthärter-Tabts
für gewerbliche Verwendung

Angaben zum Hersteller/Vertreiber:

KLEEN PURGATIS GmbH
Dieselstraße 10
D-32120 Hiddenhausen
Telefon: 05223 - 99 70 40 Telefax: 05223 - 99 70 50
E-Mail: info@kleen-purgatis.de

Auskunftgebender Bereich: Produktentwicklung

Notfallauskunft: 24 Stunden Hotline: +49/(0)551-19240
 Giftinformationszentrum Nord (GIZ-Nord)

2. Zusammensetzung /Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Besteht aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit Beimengungen

Enthaltene Gefahrstoffe:

<i>CAS-Nr.</i>	<i>EINECS-Nr.</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>%</i>	<i>Gef.Symb.</i>	<i>R-Sätze</i>
13870-28-5	237-623-4	Dinatriumdisilikat	> 20	Xi	36
77-92-9	201-069-1	Citronensäure anhydrat	> 20	Xi	36

Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist Punkt 16 zu entnehmen.

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:



Xi Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 36 – Reizt die Augen



ANTI-KALK-TABS

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 14.03.2007

Seite 2 von 6

4. Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

nach Hautkontakt:

Gründlich mit viel Wasser abwaschen.

nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser (10 min.) abspülen, Facharzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen; Trinken von viel Wasser, sofort Arzt rufen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: keine

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: keine

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: keine

Zusätzliche Hinweise:

Eindringen des Löschwassers in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: entfällt

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:

Mechanisch aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Die bei Chemikalien üblichen Maßnahmen einhalten

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

keine besonderen Maßnahmen erforderlich



ANTI-KALK-TABS

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 14.03.2007

Seite 3 von 6

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Kühl und trocken lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht mit Nahrungsmitteln zusammen lagern.

Lagerklasse VCI: 13 (Nichtbrennbare Feststoffe)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: keine

Bestimmte Verwendungen:

Wasserenthärtung in Waschmaschinen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)

entfallen

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort entfernen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

bei Staubbildung Atemschutz erforderlich

Augenschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.

Handschutz: nicht erforderlich

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: Tablette

Farbe: weiß/gelb

Geruch: neutral

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich: Wert/Bereich/Einheit/Methode

n.z.

Flammpunkt:

n.z.



ANTI-KALK-TABS

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 14.03.2007

Seite 4 von 6

Entzündlichkeit:	n.z.
Brandfördernde Eigenschaften:	keine
Explosionsgefahr:	n.z.
Dampfdruck:	n.z.
Schüttgewicht:	850 g/l
Wasserlöslichkeit/Mischbarkeit:	wasserlöslich
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser:	n.b.
Viskosität:	n.z.
pH-Wert (1 %ige Lösung):	6,5

n.z. nicht zutreffend n.v. nicht verfügbar n.a. nicht anwendbar n.b. nicht bestimmt

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen:

Keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Angaben zu den Inhaltsstoffen:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

2-Butoxyethanol	LD 50 oral	1480 mg/kg	Spezies Ratte
Triisobutylphosphat	LD 50 oral	4180 mg/kg	Spezies Ratte
Trinatriumnitilotriacetat	LD 50 oral	3900 mg/kg	Spezies Ratte
Fettalkoholethoxylat	LD 50 oral	> 2000 mg/kg	Spezies Ratte
Natriummetasilikat-Pentahydrat	LD 50 oral	600-1350 mg/kg	Spezies Ratte

Zusätzliche toxikologische Hinweise/Erfahrungen aus der Praxis:

Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner Reizwirkung auf Schleimhäute/Haut.
(Die Zubereitung wirkt entfettend auf die Haut.)siehe Standardsatzkatalog

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.



ANTI-KALK-TABS

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 14.03.2007

Seite 5 von 6

Ökotoxizität

Citronensäure anhydrat

Fischtoxizität

Leuciscus idus / LC50 (96 h): 440 g/m³

Daphnientoxizität

Daphnia magna / EC50: 85 g/m³

Dinatriumdisilikat

Fischtoxizität:

Zebrabärbling / LC50 (96 h): > 500 mg/l

Daphnientoxizität

Daphnia magna / EC50 (24 h): > 1000 mg/l

Algentoxizität

Scenedesmus subspicatus / EC50 (72 h): 179 mg/l

Bakterientoxizität

Belebtschlamm (kom.) / EC50 (3h): 100-1000 mg/l

Mobilität

keine Daten vorhanden.

Persistenz und Abbaubarkeit

keine Daten für die Zubereitung vorhanden

Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Angaben gelten für die Komponente mit dem höchsten toxikologischen Risiko.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Abfallschlüsselnummer gemäß Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

07 06 99 Abfälle a.n.g.

Verpackungen:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse: --

Gefahrnummer: --

UN-Nummer: --

Klassifizierungscode: --

Bezeichnung: --



ANTI-KALK-TABS

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 14.03.2007

Seite 6 von 6

Verpackung

Verpackungsgruppe: --

Gefahrzettel: --

Zusätzliche Hinweise:

kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produktes:

Xi - Reizend

R-Sätze: R 36: Reizt die Augen

S-Sätze: S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S 25: Berührung mit den Augen vermeiden

S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

EU-Vorschriften:

Sicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 – schwach wassergefährdend (Mischungs-WGK nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4 Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Exemplare. Frühere Ausgaben werden hiermit ungültig.

Quellen: Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten

R-Sätze der Inhaltsstoffe unter Abschnitt 2:

R 36: Reizt die Augen

Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Punkt 7: Handhabung und Lagerung

Punkt 8: Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Punkt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Punkt 12: Angaben zur Ökologie

Datenblatt ausstellender Bereich: Produktentwicklung

Ansprechpartner: Fr. Tiemann, Fr. Klumpe